



## Newsletter Nr. 03/2009

### Sozialversicherungen im Wandel - grosser Informationsbedarf auch bei Profis

Guten Tag

Die Sozialversicherungen sind eine wichtige Infrastruktur unseres Kantons und im Wechselspiel mit Wirtschaft und Gesellschaft einem ständigen Wandel ausgesetzt. Dass dies auch bei Profis, die sich tagtäglich mit sozialversicherungsrechtlichen Fragen auseinandersetzen, Fragen offen lässt, zeigte der gut besuchte Anlass des Zuger Treuhändervereinigung vom 30. September 2009.

Im Mittelpunkt der Referate und Diskussionen standen Umsetzungsfragen bei der Beurteilung von Aktionärsmindestsalären, sowie die Schnittstellen der Ausgleichskasse mit den Steuerbehörden. Insbesondere die Unterscheidung zwischen selbständiger und unselbständiger Tätigkeit eines Verwaltungsratsmitglieds innerhalb der Unternehmung und die entsprechende Beitragspflicht sorgen regelmässig für grosse Fragezeichen. Die Ausführungen der Referenten konnten aber einige Klärung bringen. Ansonsten stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ausgleichskasse gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Ein Überblick über die anstehenden Gesetzesänderungen bei den Sozialversicherungen, beispielsweise bei AHV, Unfall- und Krankenversicherung, bei der Finanzierung der Ausgleichskassen oder auch bei der internationalen Koordination der Sozialversicherungen, zeigte wie viel Flexibilität von den ausführenden Institutionen abverlangt wird. Nur dank einer guten Zusammenarbeit mit allen Partnern können effizientere und damit auch günstigere Dienstleistungen angeboten werden.

Sie finden die vollständige [Präsentation](#) auf unserer Website.

Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich bitte an [info@akzug.ch](mailto:info@akzug.ch).

Wir grüssen Sie freundlich

Ausgleichskasse / IV-Stelle Zug

Zug, 1. Oktober 2009